

# AUFTISCHFILTER STYLE - FILTERWECHSEL

## Entnahme des Filtereinsatzes

1. Zum leichteren Öffnen des Gehäuses sollte zuerst etwa 1 Liter Wasser durch den Filter laufen lassen. Dann die Wasserzufuhr abstellen und den Hebel am Umlenkeventil so drehen, dass er sich mittig (zwischen waagrecht und senkrecht) befindet. (siehe Bild)

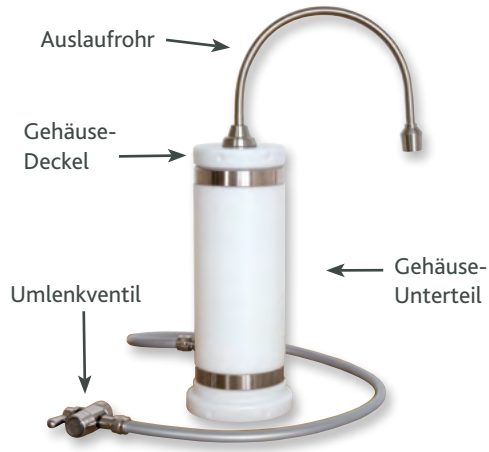


2. Das Filtergehäuse in das Spülbecken stellen. Zum Öffnen den Deckel gegen den Uhrzeigersinn vom Gehäuseunterteil abdrehen. Hierbei kann Wasser aus dem Gehäuse laufen. Sollte die Dichtungsscheibe und der Filtereinsatz am Deckel hängenbleiben, so werden diese vom Deckel abgezogen.

3. Den benutzten Filtereinsatz entfernen. **Sollte der Dichtgummi am Stutzen des Gehäusedeckels oder der Dichtungsscheibe stecken bleiben, muss dieser ebenfalls entfernt werden.**

Der Filtereinsatz wird im normalen Hausmüll (Restmüll) entsorgt.

4. Jetzt sollte das Filtersystem gereinigt werden (siehe Seite 3).



Der Auftischfilter „Style“ und die Edelstahl-Auftischfilter wurden mit unterschiedlichen Dichtungsscheiben geliefert. Die beiden Varianten beim Auftischfilter "Style" sind unten abgebildet.

Bei den Edelstahl-Auftischfiltern sind verschiedene andere, ähnliche Dichtungsscheiben eingesetzt.



## Einsetzen des Filtereinsatzes

1. Den neuen Filtereinsatz auspacken und die Schutzfolie entfernen. Der beiliegende Aufkleber dient zur Erinnerung an den Termin für den nächsten Filterwechsel.
2. Bei Modellen, die eine Dichtungsscheibe mit Bügel und Stutzen haben (siehe Seite 10), wird erst der Filtereinsatz auf den Stutzen der Dichtungsscheibe gesteckt (mit der Seite auf der sich der Dichtgummi befindet) und dann werden beide Teile zusammen von oben in das Gehäuse-Unterteil gestellt.

Bei Modellen, die eine Dichtungsscheibe mit flachen Mulden nutzen (siehe Seite 10), muss zuerst der Filtereinsatz in das Gehäuse gestellt werden und zwar so, dass die Öffnung des Filtereinsatzes (die Seite mit dem Dichtgummi) sichtbar ist.

Dann wird die Dichtungsscheibe in das Gehäuse-Unterteil gedrückt (so dass die flachen Mulden sichtbar sind).

3. Dann wird der Gehäusedeckel handfest aufgeschraubt.

## Inbetriebnahme des Filtersystems

1. **Wichtig: der Auftischfilter muss entlüftet werden - siehe Seite 7. Ist am Auslaufrohr ein Strahlregler oder ein Wasserwirbler installiert, sollte dieser vor dem Entlüften abgeschraubt und gereinigt bzw. eventuell entkalkt werden.**

2. Nach dem Entlüften das Filtergehäuse an die Spüle stellen und den Hebel am Umlenkeventil in waagerechte Stellung bringen (Bild 1b). Dann den Wasserhahn öffnen (Kaltwasser!) und zum Durchspülen des Filtereinsatzes etwa 10 Liter Wasser durch den Filter laufen lassen.

Mit den ersten Litern kann (abhängig vom gewählten Filtereinsatz) noch etwas Kohlestaub ausgespült werden. Dies ist normal und völlig unbedenklich.

3. Aufgrund des Drucks, der sich im Filtergehäuse aufbaut, kann auch nach dem Schließen des Wasserhahns noch Wasser aus dem Auslaufrohr tropfen.



Dieses Nachlaufen wird reduziert, wenn nach dem Abstellen des Wasserhahns der Hebel am Umlenkeventil halb zwischen die waagerechte und die senkrechte Position gestellt wird (Bild 1a).

Dadurch entweicht der Druck sofort und es läuft kein weiteres Wasser nach.

4. Der Filtereinsatz ist jetzt fertig installiert. In den ersten Tagen kann das Wasser noch winzige Luftbläschen enthalten und deshalb kurz nach der Entnahme leicht trüb aussehen.
5. Falls ein Strahlregler oder ein Wasserwirbler abgeschraubt worden war, kann dieser jetzt wieder montiert werden.

6. Mit dem Hebel am Umlenkeventil wird gewählt, ob das Wasser ungefiltert aus dem Umlenkeventil kommt (Bild 1b) oder zum Auftischfilter fließt (Bild 1c).

